

Frankreich: Marseille: Aufstellen von Bienenstöcken

Unser Beweggrund Bienenstöcke in unserm Kleingarten aufzustellen bestand nicht nur darin die Bestäubung und die Artenvielfalt zu erhöhen, sondern vor allem in der Erkenntnis dass die Bienen heute sehr ernst bedroht sind. Dies ist unser bescheidener Beitrag zu ihrem Schutz.

In der Kleingartenanlage von Mazagues, welche 3 Hektar groß ist, haben wir ein Dutzend Bienenstöcke in einem Teil des Pinienwaldes, ein wenig abseits der Gärten aufgestellt um den Bienen und den Kleingärtnern eine komplette Ruhe zu gewährleisten.

Ein Zaun von 1,5 Meter Höhe mit Sichtschutz wird um die Bienenstöcke aufgestellt werden.

Ihre Aufstellung geschah Dank einer Vereinbarung zwischen GrDF (Gaznetzwerkbetrieb), einem professionellen Imker und dem Verein. Fünf Kleingärtner werden von diesem Imker geschult werden. Das Ziel ist dass sie nach der Schulung autonom in der Arbeit mit den Bienenstöcken sein werden und ihre Kenntnisse an interessierte Kleingärtner weitergeben können. Zusätzlich werden ihnen Bücher über die Bienenzucht zur Verfügung gestellt werden.

Wir hoffen, dass wir jedem Kleingärtner am Ende der Saison ein Glas Honig aus unserer Honigernte übergeben können. Ein herzlicher Dank geht an Georges Collini, welcher das Logo der Bienenstöcke erstellt hat und alle Photos in den Gärten gemacht hat.

Nicole Gelli und Nadine Escudier, Kleingärtnerinnen des Vereins von Marseille.

Aehnliche Projekte werden auch in andern Regionen Frankreichs realisiert z.B in den Vereinen Falaise (Calvados) und Ferney-Voltaire so wie in andern Verbänden z.B. im Verein Luxemburg-Merl in Luxemburg, in den Vereinen Neugrabener Moor in Hamburg und an der Vils in Amberg in Deutschland, im Verein Tuinwijck in Groningen in den Niederlanden um nur diese zu nennen.



